



Nikolaus Lutz, Alpenrosenstr. 4, 82377 Penzberg

**Herrn
1. Bürgermeister
Hans Mummert
Stadt Penzberg
Karlstraße 25
82377 Penzberg**

Parteilose Wählervereinigung e.V.

**BfP-Fraktion
im Stadtrat Penzberg**

Fraktionsvorsitzender:
Nikolaus Lutz

Alpenrosenstr. 4
82377 Penzberg

Tel: 08856-5570
Fax: 08856-83114
Mobil: 0172-8314808

26. Januar 2013

Antrag auf Errichtung der öffentlichen Toilettenanlage in der Rathauspassage anstatt auf dem Stadtplatz

Sehr geehrter Herr 1. Bürgermeister Mummert!

Die Fraktion Bürger für Penzberg stellt folgenden Antrag:

Der Stadtrat möge beschließen, die öffentliche Toilettenanlage in der Rathauspassage und nicht auf dem Stadtplatz zu errichten.

Begründung:

Aufgrund der letzten Diskussion im SBV-Ausschuss sind wir dem von der CSU-Fraktion, Herrn Anderl, ins Gespräch gebrachten Vorschlag, die Toiletten in die Passage zu verlagern, noch einmal nachgegangen.

Wir sind dabei zu dem Ergebnis gekommen, dass dieser Vorschlag langfristig die wirtschaftlichste Variante ist. Folgendes spricht dafür:

- In der Passage gibt es bereits zwei Toiletten! Diese sind auch barrierefrei über den Aufzug zu erreichen.
- Im Bereich der Rathauspassage und Tiefgarage werden demnächst umfangreiche Baumaßnahmen mit Kosten von mehreren hunderttausend Euro durchgeführt. Da kann man ggf. auch noch bauliche Anpassungen oder notwendige Änderungen für die Toilettenanlage vornehmen.
- Tagsüber bzw. während der Öffnungszeiten des Rathauses, können zusätzlich auch die Toiletten im Rathaus benutzt werden. Es stehen dadurch

mehrere Möglichkeiten auf die Toilette zu gehen zur Verfügung. Das ist nur entsprechend zu beschildern.

- Die Errichtung eines teuren Bauwerkes auf dem Stadtplatz mit Kosten von rd. 82.000 € und ggf. noch ein spätere Verlegung dieser Toilettenanlage ist dadurch nicht erforderlich. Gleichzeitig entfallen hohe Folgekosten!
- Ist das Rathaus und die Passage spät abends geschlossen, steht immer noch die öffentliche Toilette in der Friedrich-Ebert-Straße zur Verfügung.
- Bei Festivitäten wird ohnehin ein Toilettenwagen bereitgestellt. Die Anschlüsse dafür sind vorgesehen.
- In den meisten Städten gibt es eine öffentliche Toilette im Funktionszusammenhang mit einer öffentlichen Garage, insbesondere für diejenigen die von auswärts kommen.

Für uns ist es nicht nachvollziehbar für teures Geld eine Toilettenanlage zu errichten, wenn es wirtschaftlichere Lösungen auch gibt! Außerdem hat die Diskussion in der Bevölkerung über das öffentliche Bedürfnis auf öffentlichem Platz, lächerliche Züge angenommen.

Wir beantragen deshalb, aus oben genannten Gründen von einer Beauftragung der Ausführungsplanung für die Toilettenanlage in der Stadtratssitzung am 29.01.2013 abzusehen und die öffentlichen Toiletten in der Rathauspassage zu errichten.

Wir bitten Sie und die anderen Fraktionen unseren Antrag in Zusammenhang mit der vorgesehenen Auftragsvergabe in der Stadtratssitzung am 29.01.2013 zu erörtern.

Parteilose Wählervereinigung
„Bürger für Penzberg e.V.“ - BfP

gez.

Nikolaus Lutz
BfP-Fraktionsvorsitzender

Hinweis:

§ 10 Abs. 2 KommHV (Kommunalhaushalts-Verordnung)

Bevor Investitionen von erheblicher finanzieller Bedeutung beschlossen werden, soll (muss) unter mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten durch Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten die wirtschaftlichste Lösung ermittelt werden.

Verteiler: - Stadt Penzberg
- Fraktionsvorsitzende im Stadtrat
- örtl. Presse